

# Casseliſche Policey- und Commercien-Zeitung.

Mit Hochfürſtlich-Heſſiſchen gnädigſtem Privilegio.

1780<sup>tes</sup>

Jahr.



36<sup>tes</sup>

Stück.

Montag den 4<sup>ten</sup> September.

## Citatio Edictalis.

1) Von den Breslauischen Stadt-Gerichten werden die von hier gebürtige Maurergesellen Johann Gottlieb und Carl Benjamin Gebrüdere Schleider davon ersterer 40 Jahr, und letzterer seit 1755. von hier abwesend, und deren etwanige Leibes-Erben und nächsten Anverwandten, auch diejenigen, welche sonst ex alio capite an deren hiesigen Vermögen einen Anspruch zu haben vermeinen, auf den 14. Nov. c. a. peremptorie und sub pena præclusi Nachmittags um 3 Uhr, alhier in gewöhnlicher Gerichtsstelle dergestalt edictaliter vorgeladen, daß aussenbleibendenfalls erstere pro mortuis declariret, letztere aber zu gewärtigen haben, daß der abwesenden Vermögern den sich gemeldet habenden nächsten Verwandten verabsolget werden solle. Breslau den 25. Januar 1780.

## Verpacht-Sachen.

1) Es sollen die beyden Fürstl. Heſſen-Philippsthalische Meyereyen sowohl die hiesige, als auch die zur Rippe welche instehenden Petritag des 1781ten Jahrs im bisherigen Pacht zu Ende gehen, in dem auf Freytag den 15ten des Sept. dieses Jahrs anberaumten Citationstermin auf anderweite sechs Jahre verpachtet werden; wer nun eine oder die andere von beyden Meyereyen welche mit vollständigem Inventario versehen sind, in Pacht zu nehmen gewillet ist, der kann sich in vorbemeldetem Termin des Vormittags bis zu 12 Uhr allhier einfinden, über sein

899

Ver: